

Textbausteine zur Aktion Familienfasttag 2020

für Pfarrblätter, Informationsbroschüren, Gemeindezeitungen...

Die einzelnen Absätze sind Vorschläge, die je nach Platz im Medium auch gekürzt oder weggelassen werden können. Sie können also z.B. nur den 1. und den 4. Absatz nehmen, eventuell den 3. und 4. Absatz in der Reihenfolge tauschen oder auch nur den 2. und 4. Absatz auswählen (wenn Sie z.B. keine eigene Pfarraktivität dazu anbieten). Natürlich heißt es: Je vollständiger, umso schöner :-)

Ideal sind Bilder dazu und eventuell ein Infokasten (s.u.).

Zwischenüberschriften sind gut.

Bilder

Fotos zu den Projekten CASS und BIRSA sind diesen Informationen angehängt und können demnächst auch auf www.teilen.at abgerufen werden.

Besonders schön ist es auch, wenn Sie ein lebendiges Bild vom Fastensuppenessen in der eigenen Pfarre verwenden (Quelle bitte angeben). Es sollen möglichst wenige Personen darauf zu sehen sein. Viele Leute auf einem Bild wirken meist „verwirrend“. Das Bild kann eine Geschichte erzählen. Oder eine Stimmung wiedergeben. Personen sind besser als Suppentöpfe, aber Suppentöpfe sind besser als gar kein Bild!

Wir bitten darum, immer das Copyright anzugeben

Anzeigen und TV-Spot

Bewerben Sie die Aktion Familienfasttag:

- im Pfarrblatt: gerne stellen wir Anzeigen dafür zur Verfügung. Bitte bestellen Sie rechtzeitig vor Druckunterlagenschluss das gewünschte Format bei elisabeth.ohnemus@kfb.at oder telefonisch unter 01/51611-1642.
- auf der website der Pfarre: unseren TV-Spot zur Aktion Familienfasttag 2020 finden Sie demnächst auf dem youtube-Kanal der Katholischen Frauenbewegung Österreichs.

Schlagzeile

Beispiel zur Aktion Familienfasttag allgemein:

- Gemeinsam für eine Zukunft in eigener Hand

Beispiel zu den Modellprojekten bzw. zum Bildungsthema:

- Gemeinsam gegen das Sterben indigener Dörfer
- Gemeinsam für neues Land und Leben
- Kämpfen wir gemeinsam gegen Ausbeutung
- Spenden wir neues Leben

1. Absatz: Das Wichtigste zuerst

Wer setzt welche Aktion in unserer Pfarre? Wann? Wo? Mit wem? Weshalb? Mit welchem Ziel?...

Beispiel 1: Sammeln während der Gottesdienste oder danach (ohne Fastensuppenessen)

Am Zweiten Fastensonntag, dem 8.3.2020*, sammelt die kfb (oder: sammeln wir) während der Gottesdienste/nach den Gottesdiensten für die Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung Österreichs (kfb).

Beispiel 2: Suppenonntag / Fastensuppenessen / Fastensuppe / ...

Am Zweiten Fastensonntag, dem 8.3.2020*, laden die kfb-Frauen (oder: wir) zum beliebten Suppenessen ein. Stärken Sie sich mit einer unserer kräftigen und wohlschmeckenden Suppen und spenden Sie für die Aktion Familienfasttag.

Andere Beispiele für Pfarraktivitäten:

- Aktion zum Familienfasttag (Freitag, 6.3.2020)*
- Informationsabend über Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika, die von der Aktion Familienfasttag unterstützt werden,
- Gottesdienst, in dem für die Projektpartnerinnen der Aktion Familienfasttag gebetet und über deren Sorgen, Nöte, Lebensumstände, Aufbruchsstimmung, Projekte, Ideen, Erfolge, ... informiert wird,
- etc.

* (Tag/Datum wenn nötig ändern)

2. Absatz: Erfolgsgeschichten

Allgemeine Information:

Die Aktion Familienfasttag fördert rund 100 Frauen-Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika. Frauen erfahren, dass sie Rechte haben: auf Bildung, auf Gesundheit, auf eine Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen und politische wie ökonomische Teilhabe.

Erfolgsgeschichte:

„Es war wie ein langsames Sterben. Zuerst kam die Kohle, dann kam das Elend“: Der Befund von Bina Stanis, Leiterin des kfb-Partnerinnen-Projekts CASS (Solidargemeinschaft der Adivasi von Chotanagpur) ist bitter.

Jahrhundertlang lebten im Bundesstaat Jharkhand im Nordosten Indiens indigene Gemeinschaften von kleinbäuerlicher Landwirtschaft nach dem Rhythmus der Natur. Doch eines Tages kamen Bergbau-Gesellschaften in die Region Hazaribagh und machten aus dem einstigen „Garten der tausend Bäume“ eine Wüste der tausend Kohlenminen. Familien wurden enteignet, Männer und Frauen mussten ihre Felder verlassen und arbeiten nun für einen Hungerlohn in den Minen. Armut, Verelendung und Alkoholismus zählen zu den traurigen Folgen.

In der Region Jagannatphur ist es der Erzabbau, der vergleichbares Elend nach sich zieht: „Den DorfbewohnerInnen werden Land, Wälder und andere Ressourcen weggenommen“, erklärt Ajitha George, Generalsekretärin der kfb-Partnerinnenorganisation (Bindrai-Institut für Forschung, Fortbildung und Aktion).

Bina, Ajitha und den anderen Frauen von CASS und BIRSA geht es darum, Leben in die Dörfer zurückzubringen. Grundlage dafür ist die Zurückeroberung der kleinbäuerlichen Lebensgrundlage. Gemeinsam kämpfen die Frauen politisch, kulturell und vor allem mittels Bildungsarbeit für dieses Ziel. Sie vermitteln Frauen und Mädchen altes und neues Wissen über die Bewirtschaftung des Bodens, Gesundheit und Bildungschancen. Nur so können Frauen und Männer sich von Ausbeutung unabhängig machen und ihre Zukunft in Freiheit gestalten.

3. Absatz: Aktion Familienfasttag

Zum Familienfasttag am Freitag vor dem 2. Fastensonntag lädt die Katholische Frauenbewegung (kfb) bereits seit 1958 ein. Fasten ist weniger eine Frage der religiösen Vorschriften als der Freiheit und Verantwortung. Es bedeutet einen Verzicht, zu dem wir uns überwinden müssen. Das kann anregen zur kritischen Prüfung der eigenen Bedürfnisse und öffnet den Blick für die Bedürfnisse anderer. So führt Fasten zum – wirklichen – Teilen: vom Eigenen abgeben, damit andere über mehr Mittel zum Leben verfügen. Darum sammeln Tausende kfb-Frauen unter dem Slogan „teilen spendet zukunfts“ in den Pfarren und bei Suppenessen während der Fastenzeit für benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika. Teilen ist der Ausdruck ihrer Solidarität.

4. Absatz: Spenden Sie

Unterstützen Sie die Aktion Familienfasttag und benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika! Kommen Sie zum Suppenessen, spenden Sie bei den Gottesdiensten und nutzen Sie die Möglichkeit einer online-Spende unter www.teilen.at

Unser Spendenkonto lautet auf Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung:

IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000 BIC: GIBAAATWWXXX

Beispiele zu Inhalten von Infokästen:

Spenden Sie bitte an:

Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung Österreichs

IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000

BIC: GIBAAATWWXXX

Die Aktion Familienfasttag trägt das **Österreichische Spendengütesiegel**.

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar! Unter der Registrierungsnummer SO 1500 finden Sie uns auf der Liste der begünstigten Spendenempfänger*innen des Finanzministeriums.

Gerne können Sie auch bequem online spenden unter spenden.teilen.at

Die Aktion Familienfasttag trägt das **Österreichische Spendengütesiegel**

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar! Unter der Registrierungsnummer SO 1500 finden Sie uns auf der Liste der begünstigten Spendenempfänger*innen des Finanzministeriums.

Seit Jänner 2017 sind wir gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Spende an die Aktion Familienfasttag an das Finanzamt zu melden. Dafür bitten wir Sie, uns unter spendenservice@kfb.at einmalig Ihren vollständigen Namen (lt. Meldezettel) und Ihr Geburtsdatum bekannt zu geben. Vielen Dank
Mehr Infos zu den neuen Regelungen finden Sie unter www.spenden.at.

Terminübersicht 2020

- *Aschermittwoch:* 26.2.2020
- *Familienfasttag:* Freitag, 6.3.2020
- *Suppen Sonntag/Sammel Sonntag:* 8.3.2020
- *Karsamstag:* 11.4.2020